



INFOBLATT



Hochzeitsfoto Hedwig und Andreas Zaugg

Einwohnergemeinde- versammlung

Samstag, 6. Dezember 2025,
13.30 Uhr, Mehrzweckgebäude

Hedwig Zaugg

Die älteste Walterswilerin,
Bernerin und wohl auch
Schweizerin - 110
Lebensjahre im Überblick.

Informationen aus dem Gemeinderat

Ehrungen 2025

S. 3 - 16

S. 17 - 19

S. 20

Inhalt

Traktanden	3
Traktandum 1 Beratung und Genehmigung vom Budget 2026.....	4
Botschaft Budget 2026.....	4
Finanzplan 2026 - 2030.....	8
Traktandum 2 Verpflichtungskredit für die Strassensanierung ab Staatsstrasse bis Gründen 49.....	12
Traktandum 3 Verpflichtungskredit für die Strassensanierung Mühlewegstrasse ab Staatsstrasse bis zur Höhe.....	13
Traktandum 4 Rahmenkredit für die Teilsanierung des Schulhauses.....	14
Traktandum 5 Berichte aus den Ressorts der Gemeinderäte.....	15
Traktandum 6 Jungbürgerfeier Jahrgang 2007.....	16
Traktandum 7 Verschiedenes.....	16
Hedwig Zaugg – 110 Lebensjahre im Überblick.....	17
Informationen aus dem Gemeinderat.....	20
Ehrungen 2025.....	20
Nächste ordentliche Gemeindeversammlungen.....	21
Informationen aus der Gemeindeverwaltung.....	22
Notfalltreffpunkt Ursenbach.....	22
Gewässerunterhalt – Zuständigkeit und Möglichkeiten.....	22
Kontrolle Trinkwasser.....	22
Schneiden von Hecken und Sträuchern.....	23
Nachfolgeregelung Ackerbaustellenleiter.....	23
Nachführung amtliche Vermessung 2026-2033.....	23
Wann braucht es eine Baubewilligung?.....	24
Erteilte Baubewilligungen & eingegangene Meldungen.....	24
Winterdienst.....	25
Wespenbekämpfung.....	25
Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung.....	26
Bankgeschäfte Zweigstelle EK Affoltern per Ende Jahr.....	26
Schliessung Mehrzweckgebäude Walterswil.....	26
Bevorstehende (bewilligte) Veranstaltungen im Mehrzweckgebäude.....	27
Blutspenden im Mehrzweckgebäude.....	27
Bereitstellung von Kehrrichtcontainern und Entsorgung Sperrgut.....	27
Bestellung von Gebührenmarken.....	27
Abfallgebühren 2026.....	28
Abfallkalender & Abfallkonzept 2026.....	31

Ordentliche Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Walterswil

Samstag, 6. Dezember 2025

13.30 Uhr

im Mehrzweckgebäude Walterswil

Traktanden

1. Beratung und Genehmigung des Budgets 2026
 - Festsetzung der Gemeindesteueranlage, der Liegenschaftssteuer und der Feuerwehersatzabgabe
 - Kenntnisnahme Finanzplan
2. Genehmigung Verpflichtungskredit von CHF 63'000 für die Strassensanierung ab Staatsstrasse bis Gründen 49.
3. Genehmigung Verpflichtungskredit von CHF 175'000 für die Sanierung der Mühlewegstrasse ab Staatsstrasse bis zur Höhe.
4. Genehmigung Rahmenkredit von CHF 60'000 für die Teilsanierung des Schulhauses.
5. Berichte aus den Ressorts der Gemeinderäte
6. Jungbürgerfeier Jahrgang 2007
7. Verschiedenes

Aktenauflage

Traktandum 1: Die Unterlagen liegen 10 Tage vor der Versammlung, während den ordentlichen Bürozeiten, auf der Gemeindeverwaltung öffentlich auf.

Traktanden 2, 3 und 4: Die Unterlagen liegen 30 Tage vor der Versammlung, während den ordentlichen Bürozeiten, auf der Gemeindeverwaltung öffentlich auf.

Der Gemeinderat lädt alle stimmberechtigten Walterswilerinnen und Walterswiler sowie interessierte Gäste zu dieser Gemeindeversammlung ein.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung feiern wir unsere Jungbürger gemeinsam bei einem Apéro-Riche.

Gemeinderat Walterswil

Stimmberechtigt in Gemeindeangelegenheiten sind die seit drei Monaten in der Gemeinde wohnhaften, in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigten Personen.

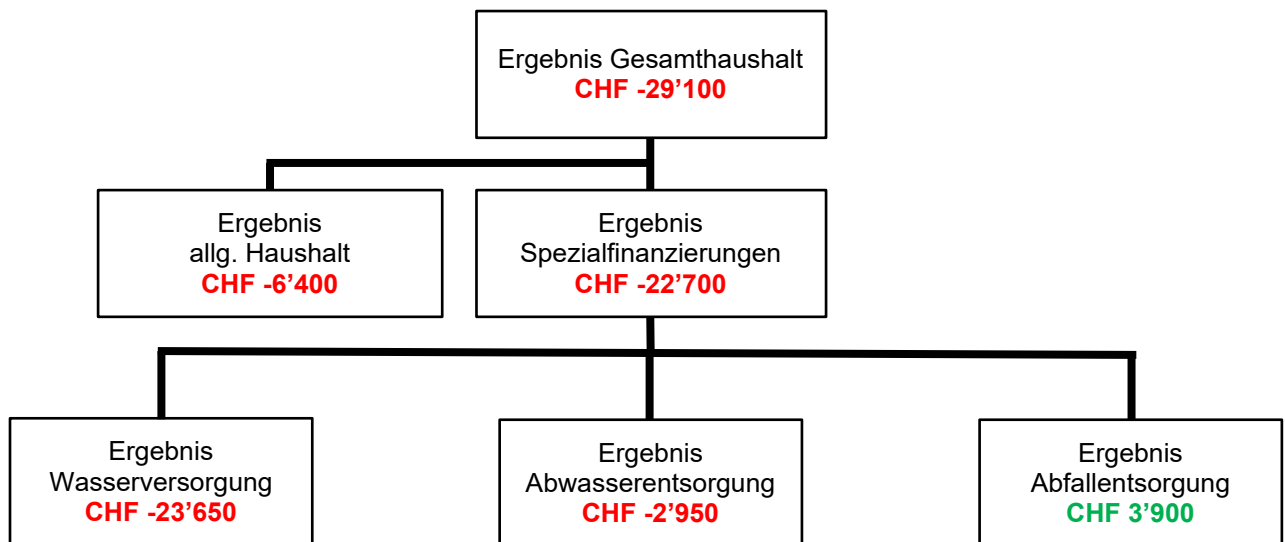
Traktandum 1 Beratung und Genehmigung vom Budget 2026

Botschaft Budget 2026

Das Budget 2026 basiert auf einer unveränderten Steueranlage von 1.86 Einheiten und einer unveränderten Liegenschaftssteuer von 1 Promille des amtlichen Wertes. Bei Erträgen von CHF 2'485'750 und Aufwendungen von CHF 2'514'850 im Gesamthaushalt resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 29'100.

Der allgemeine Haushalt schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 6'400 ab. Dieser schliesst gegenüber dem Budget 2025 CHF 16'550 (inkl. aufgehobene Spezialfinanzierung Fotovoltaik) und gegenüber der Jahresrechnung 2024 unter Berücksichtigung der zusätzlichen Abschreibungen CHF 136'600 schlechter ab. Die Spezialfinanzierungen schliessen mit einem Aufwandüberschuss von CHF 22'700 ab.

Im Jahr 2026 sind Nettoinvestitionen von CHF 227'000 geplant. Davon entfallen CHF 6'000 auf die Abwasserentsorgung und CHF 221'000 auf den allgemeinen Haushalt.



Erläuterung zur Entwicklung Personalaufwand

Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
447'650.00	429'550.00	350'774.85

Der Personalaufwand liegt um CHF 18'100 oder 4.2 % über dem Budgetwert 2025. Der Mehraufwand (exkl. Sozialversicherungen) ist insbesondere auf die Bereiche Verwaltungspersonal über CHF 7'100, Bürgerbus über CHF 8'100 und Ackerbaustelle über

CHF 3'900 zurückzuführen. Der Mehraufwand im Bereich Ackerbaustelle ist auf die Doppelbesetzung der Stelle zwecks Einführung einer Nachfolge zurückzuführen. Im Bereich Bürgerbus (Anstellung eigenes Personal per 01.02.2025) wurden die effektiven Löhne 2025 auf ein ganzes Jahr berechnet. Der Mehraufwand des Verwaltungspersonals ist auf berücksichtigte Mehrleistungen zurückzuführen. Gegenüber der Jahresrechnung 2024 resultiert beim Verwaltungspersonal ein

Minderaufwand von CHF 4'200. Gegenüber der Jahresrechnung 2024 fällt der Personalaufwand gesamthaft CHF 96'900 höher aus. Dies ist auf die Neuorganisation des Bürgerbus mit eigenem Personal zurückzuführen. Im Jahr 2024 wurde dieser noch im Auftragsverhältnis ausgeführt.

Erläuterung zur Entwicklung Sachaufwand

Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
481'500.00	436'100.00	543'773.37

Der Sach- und übrige Betriebsaufwand liegt um CHF 45'400 oder 10.4 % über dem Budgetwert 2025. Der Mehraufwand ist insbesondere auf den baulichen Unterhalt zurückzuführen. Mehraufwendungen resultieren für den Unterhalt von Strassen über CHF 10'000, Mehrzweckgebäude CHF 5'000, Schulliegenschaft CHF 17'000 (u. a. Sanierung Spielplatz) und Friedhof CHF 6'000. Wesentlicher Minderaufwand ist im Bereich amtliche Vermessung über CHF 13'500 zurückzuführen (Wegfall Neuvermessung Los Nr. 3) und Honorare externer Berater Wasserversorgung über CHF 7'000.

Erläuterung zur Entwicklung Abschreibungen Verwaltungsvermögen

Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
73'450.00	76'750.00	65'256.34

Die Abschreibungen liegen um CHF 3'300 oder 4.3% unter dem Budgetwert 2025. Gegenüber der Jahresrechnung 2024 beträgt der Mehraufwand CHF 8'200 und ist auf die geplanten Investitionsprojekte und die Änderung der Nutzungsdauer von Schulliegenschaften auf 33 1/3 Jahre (nach HRM1 25 Jahre) zurückzuführen.

Erläuterung zur Entwicklung Finanzaufwand

Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
14'800.00	20'500.00	20'980.13

Der Finanzaufwand liegt um CHF 5'700 oder 27.8 % unter dem Budgetwert 2025. Der Minderaufwand ist insbesondere auf eine tiefere interne Verzinsung der Spezialfinanzierungen zurückzuführen. Der berücksichtigte Zins beträgt 0.5% (bisher 1%). Weiterer Minderaufwand über CHF 2'400 ist auf die Darlehenszinsen (kurz- und langfristig) zurückzuführen.

Erläuterung zur Entwicklung Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen

Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
46'200.00	46'200.00	46'089.00

Die Einlagen in die Spezialfinanzierungen betragen unverändert CHF 46'200. Die Einlage in den Werterhalt der Wasserversorgung wird mit 60% und die Einlage in den Werterhalt der Abwasserentsorgung mit 100% der jährlichen Werterhaltungskosten vorgenommen.

Erläuterung zur Entwicklung Transferaufwand

Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
1'451'100.00	1'377'800.00	1'320'669.71

Der Transferaufwand liegt um CHF 73'300 oder 5.3% über dem Budgetwert 2025. Der Mehraufwand ist insbesondere auf die Bereiche Lastenausgleich Sozialhilfe über CHF 16'800, Schulgelder Sekundarstufe 1 über CHF 48'500 (mehr Schüler), Schulgelder Primarstufe (Schulverband Klein-Emmental) über CHF 10'400 und Regionaler Sozialdienst Trachselwald über CHF 8'400 zurückzuführen. Minderaufwand hingegen resultiert in den Bereichen Gehaltskosten Kindergarten über CHF 6'200, Regio Feuerwehr RUWO über CHF 4'500 und Schulsozialarbeit über CHF 4'500. Die Kosten pro Schulstufe stellen sich wie folgt zusammen (netto exkl. Sachaufwand):

	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
*Kindergarten	14'850.00	37'600.00	42'117.09
**Primarstufe	148'300.00	141'600.00	96'440.93
***Sekundarstufe	157'700.00	117'800.00	85'981.66
Besondere Massnahmen	37'000.00	28'600.00	40'238.92

- * tiefere Kosten infolge höheren Schülerbeiträgen und tieferen Gehaltskosten. Gegenüber 2024 mehr verrechenbare externe Schüler.
- ** gegenüber 2024 höhere Kosten infolge mehr Schüler in Schulverband Klein-Emmental
- *** höhere Kosten infolge mehr Schüler & Auslagerung an OSZ Kleindietwil (u. a. Infrastrukturbeitrag als Nichtverbandsgemeinde geschuldet)

Im Jahr 2026 sind voraussichtlich folgende Lastenausgleichsbeträge zu entrichten:

- Familienzulagen	CHF	2'700
- Sozialhilfe	CHF	350'000
- Ergänzungsleistungen	CHF	127'000
- Öffentlicher Verkehr	CHF	28'000
- Neue Aufgabenteilung	CHF	100'300

Erläuterung zur Entwicklung Fiskalertrag

Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
1'019'950.00	965'700.00	1'035'234.90

Der gesamte Steuerertrag liegt um CHF 54'250 oder 5.6% über dem Budgetwert 2025. Gegenüber der Jahresrechnung 2024 resultiert ein Minderertrag von CHF 15'300. Die Einkommenssteuern als Haupteinnahmequelle betragen CHF 791'850 und die Vermögenssteuern CHF 84'900. Die Steuerprognose der Einkommenssteuern erfolgte mittels Hochrechnung der 1. und 2. Steuerrate 2025. Die Vermögensgewinnsteuern (Sondersteuern) werden gestützt auf den durchschnittlichen Ertrag der letzten Jahre budgetiert und werden auf CHF 35'000 veranschlagt. Die Liegenschaftssteuern betragen CHF 65'000.

Erläuterung zu Regalien und Konzessionen

Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
39'000.00	34'000.00	43'635.00

Der Konzessionsertrag der BKW wird auf CHF 39'000 veranschlagt.

Erläuterung zur Entwicklung Entgelte

Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
193'300.00	201'350.00	206'409.33

Die Entgelte liegen um CHF 8'050 oder 4.0 % unter dem Budgetwert 2025.

Erläuterung zur Entwicklung Finanzertrag

Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
57'650.00	60'450.00	58'536.77

Der Finanzertrag liegt um CHF 2'800 oder 4.6 % unter dem Budgetwert 2025. Es sind keine namhaften Abweichungen zu verzeichnen.

Erläuterung zur Entwicklung Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen

Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
40'350.00	13'750.00	21'902.77

Die Entnahmen aus den Spezialfinanzierungen betragen CHF 40'350. Die Entnahmen entsprechen den Abschreibungen des Verwaltungsvermögens und des werterhaltenden

Unterhaltes der Wasserversorgung und der Abwasserentsorgung. Zusätzlich wird ab 2026 dem Werterhalt der Abwasserentsorgung der Unterhaltsbeitrag an die ZALA AG für die Sammelkanäle entnommen.

Erläuterung zur Entwicklung Transferertrag

Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
1'134'900.00	1'044'850.00	1'076'186.97

Der Transferertrag liegt um CHF 90'050 oder 8.6% über dem Budgetwert 2025. Die Erträge des Finanzausgleichs belaufen sich auf CHF 663'000 und fallen gegenüber dem Budget 2025 CHF 55'300 höher aus. Weiterer wesentlicher Mehrertrag resultiert in den Bereichen Schülerbeiträge Kindergarten über CHF 14'800, Primarstufe über CHF 8'700, Sekundarstufe I über CHF 8'600 und Subvention Schülertransporte über CHF 10'300.

Erläuterung zur Entwicklung ausserordentlicher Ertrag

Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
600.00	4'300.00	7'643.60

Der ausserordentliche Ertrag beträgt CHF 600 und beinhaltet die Entnahme aus dem Grabfonds.

Investitionen

Das Investitionsbudget 2026 beinhaltet Nettoinvestitionen von insgesamt CHF 227'000. Die Projekte (Nettoinvestitionen) im Einzelnen:

Steuerhaushalt	CHF	221'000
Verwaltung Umbau	CHF	40'000
Schulhaus; Sanierungen	CHF	58'000
Strassen	CHF	123'000
Abwasserentsorgung	CHF	6'000
Hofdüngeanlagen; Untersuchung	CHF	6'000

Finanzplan 2026 - 2030

Allgemeiner Haushalt

Der allgemeine Haushalt schliesst bei gleichbleibender Steueranlage von 1.86 Einheiten und einer unveränderten Liegenschaftssteuer von 1 Promille der amtlichen Werte, vor der Vornahme von Investitionen, mit Ertragsüberschüssen in der Höhe von CHF 33'000 bis CHF 101'000 ab. Ab 2030 fallen die Abschreibungen des best. Verwaltungsvermögen von jährlich CHF 22'500 weg. Die geplanten Investitionen führen Ende Planungsperiode zu jährlichen Folgekosten (Zins + Abschreibungen) in der Höhe von CHF 50'000. Die Planungsergebnisse sind ausser in den Jahren 2026 und 2027 durchwegs positiv und es resultieren Ertragsüberschüsse. Das hohe Defizit im Planjahr 2027 ist auf die Sanierung des Scheibenstandes Rossbach zurückzuführen. Bei der

Sanierung des mit Blei belasteten Bodens handelt es sich um Konsumaufwand, welcher vollumfänglich der Erfolgsrechnung zu belasten ist.

Planungsergebnisse

In CHF Tausend						
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)						
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-12	-40	-9	9	26	55
Ergebnis aus Finanzierung	36	40	42	43	44	45
operatives Ergebnis	25	0	33	52	70	100
ausserordentliches Ergebnis	4	0	0	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	29	0	33	53	71	101
Investitionen und Finanzanlagen						
steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	11	221	610	61	279	0
Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
Finanzierung von Investitionen/Anlagen						
neuer Fremdmittelbedarf	0	109	698	820	1'156	1'198
bestehende Schulden	500	0	0	0	0	0
total Fremdmittel kumuliert	500	109	698	820	1'156	1'198
Folgekosten neue Investitionen/Anlagen						
Abschreibungen	2	8	55	26	33	31
Zinsen gemäss Mittelfluss	0	0	6	11	15	18
Folgebetriebskosten/-erlöse	0	0	0	0	0	0
Total Investitionsfolgekosten	2	8	61	38	48	49
Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	29	0	33	53	71	101
Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten	27	-8	-28	15	23	52
Entwicklung Bilanzüberschuss	1'036	1'028	1'000	1'015	1'038	1'090

Wasserversorgung

Die Wasserversorgung schliesst in sämtlichen Planjahren mit Aufwandüberschüssen ab. Die Einlage in den Werterhalt wird mit 60% der jährlichen Werterhaltungskosten (Minimum) vorgenommen. Die prognostizierten Aufwandüberschüsse können in der aktuellen Planungsperiode nicht mehr vollständig über den vorhandenen Rechnungsausgleich aufgefangen werden. Um das Kostendeckungsprinzip langfristig zu erfüllen, sind Gebührenerhöhungen notwendig. Zu gegebenem Zeitpunkt wird die Finanzierung detailliert überprüft werden. Es resultieren nachfolgende Planungsergebnisse:

Ergebnisse	2025	2026	2027	2028	2029	2030
	-27	-24	-24	-25	-25	-26
Eigenkapital						
Rechnungsausgleich	99	75	50	26	1	-25

Werterhalt	336	353	370	387	403	419
------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Abwasserentsorgung

Im Frühjahr 2021 erfolgte der Anschluss an die ZALA AG und die Betriebsauflösung des ARA Verbandes Dürrenroth. Durch den Anschluss an die ZALA AG sind für deren Übernahme der Sammelkanäle bis 2031 jährlich Unterhaltsbeiträge von CHF 18'800 zu leisten. Durch die Anpassung der Wiederbeschaffungswerte auf Basis des GEP (2019) erhöhten sich die Wiederbeschaffungswerte von rund CHF 700'000 auf CHF 2'100'000. Dies führt zu einer Erhöhung der jährlichen Werterhaltungskosten. Die Einlage in den Werterhalt wird seit 2023 mit einem Einlagesatz von 100% vorgenommen. Ab 2026 wird der jährliche Beitrag an die ZALA AG für den Unterhalt der Sammelkanäle dem Werterhalt entnommen. Es resultieren nachfolgende Planungsergebnisse:

Ergebnisse	2025	2026	2027	2028	2029	2030
	-25	-2	-2	-4	-5	-6
Eigenkapital						
Rechnungsausgleich	64	62	60	56	51	45
Werterhalt	310	298	285	267	251	231

Abfallentsorgung

Die Abfallentsorgung schliesst mit nachfolgenden Planungsergebnissen ab:

Ergebnisse	2025	2026	2027	2028	2029	2030
	2	4	4	3	3	2
Eigenkapital						
Rechnungsausgleich	36	40	44	47	50	52

Fremdmittelentwicklung

Das langfristige Fremdkapital nimmt von CHF 500'000 auf CHF 1'200'000 zu. Im Jahr 2026 muss das bestehende Darlehen von CHF 500'000 refinanziert werden. Die Verschuldung führt Ende Planungsperiode zu einer jährlichen Zinsbelastung von CHF 18'000. Die Verschuldung der Gemeinde Walterswil bleibt auf einem tiefen Stand.

Antrag

- a) Genehmigung der Steueranlage für die Gemeindesteuern von 1.86 Einheiten (unverändert).
- b) Genehmigung der Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1.0 ‰ des amtlichen Wertes (unverändert).
- c) Genehmigung der Feuerwehrrersatzabgabe von 5 % des Staatssteuerbetrages (unverändert).
- d) Genehmigung Budget 2026 bestehend aus:

	Aufwand		Ertrag	
Gesamthaushalt	CHF	2'514'850.00	CHF	2'485'750.00
Aufwandüberschuss			CHF	29'100.00
Allgemeiner Haushalt	CHF	2'304'350.00	CHF	2'297'950.00
Aufwandüberschuss			CHF	6'400.00
SF Wasserversorgung	CHF	53'200.00	CHF	29'550.00
Aufwandüberschuss			CHF	23'650.00
SF Abwasserentsorgung	CHF	101'450.00	CHF	98'500.00
Aufwandüberschuss			CHF	2'950.00
SF Abfallentsorgung	CHF	55'850.00	CHF	59'750.00
Ertragsüberschuss	CHF	3'900.00		

- e) Kenntnissnahme Finanzplan 2026 - 2030

Budget 2026 oder Finanzplan 2026-2030 ansehen?

Die Unterlagen liegen am Schalter der Gemeindeverwaltung in gedruckter Version zur Einsicht auf.

Online stellen wir Budget und Finanzplan auf der Website www.walterswil-be.ch oder mittels unten stehendem QR-Code zur Verfügung:



Budget 2026



Finanzplan 2026-2030

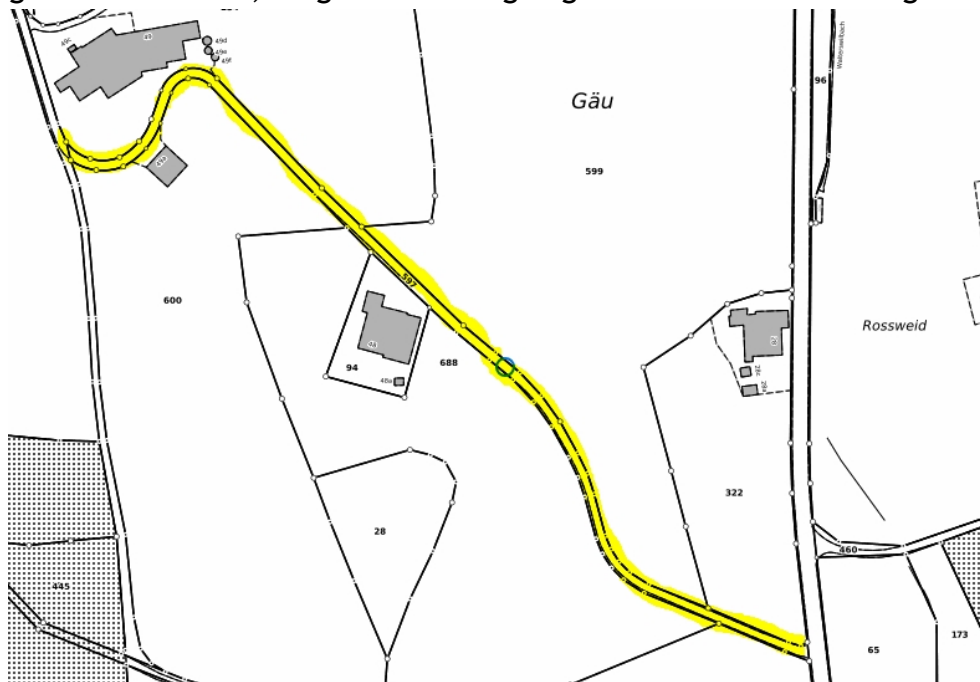
Traktandum 2 Verpflichtungskredit für die Strassensanierung ab Staatsstrasse bis Gründen 49

Ausgangslage

Die Wegkommission hat im Auftrag des Gemeinderates die sanierungsbedürftigen Gemeindestrassen erfasst und daraus einen mehrjährigen Investitionsplan erstellt. Auf dieser Grundlage werden in den kommenden Jahren verschiedene Strassensanierungen resultieren. Gestartet wird im Jahr 2026 mit der Gemeindestrasse ab Staatsstrasse bis Gründen 49. Die weiteren geplanten Sanierungen an Gemeindestrassen werden im Finanzplan 2026-2030 aufgezeigt.

Sachverhalt

Die sanierungsbedürftige Gemeindestrasse befindet sich auf Parzelle 597 und ist gemäss Strassen-, Weg- und Beitragsreglement der Klasse 2 zugewiesen.



Finanzierung

Der Zustand der betroffenen Gemeindestrasse wurde mittels Sondierungsarbeiten begutachtet. Aufgrund des festgestellten Zustandes ist gemäss Offerten mit Kosten in der Höhe von CHF 63'000 zu rechnen. Die Investition ist im Finanzplan enthalten. Die Finanzierung erfolgt im Rahmen der Liquiditätsbewirtschaftung mittels Aufnahme von Fremdkapital oder soweit möglich mittels vorhandenen flüssigen Mitteln. Die Investition führt zu jährlichen Folgekosten in der Höhe von CHF 2'048.

Folgekosten	Berechnung	CHF
Abschreibung	Nutzungsdauer 40 Jahre	1'575
Verzinsung	$\frac{1}{2}$ Investition * 1.5%	473
	Total	2'048

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, einen Verpflichtungskredit für die Sanierung der Gemeindestrasse ab Staatsstrasse bis Gründen 49 von CHF 63'000 zu genehmigen.

Traktandum 3 Verpflichtungskredit für die Strassensanierung Mühlewegstrasse ab Staatsstrasse bis zur Höhe

Ausgangslage

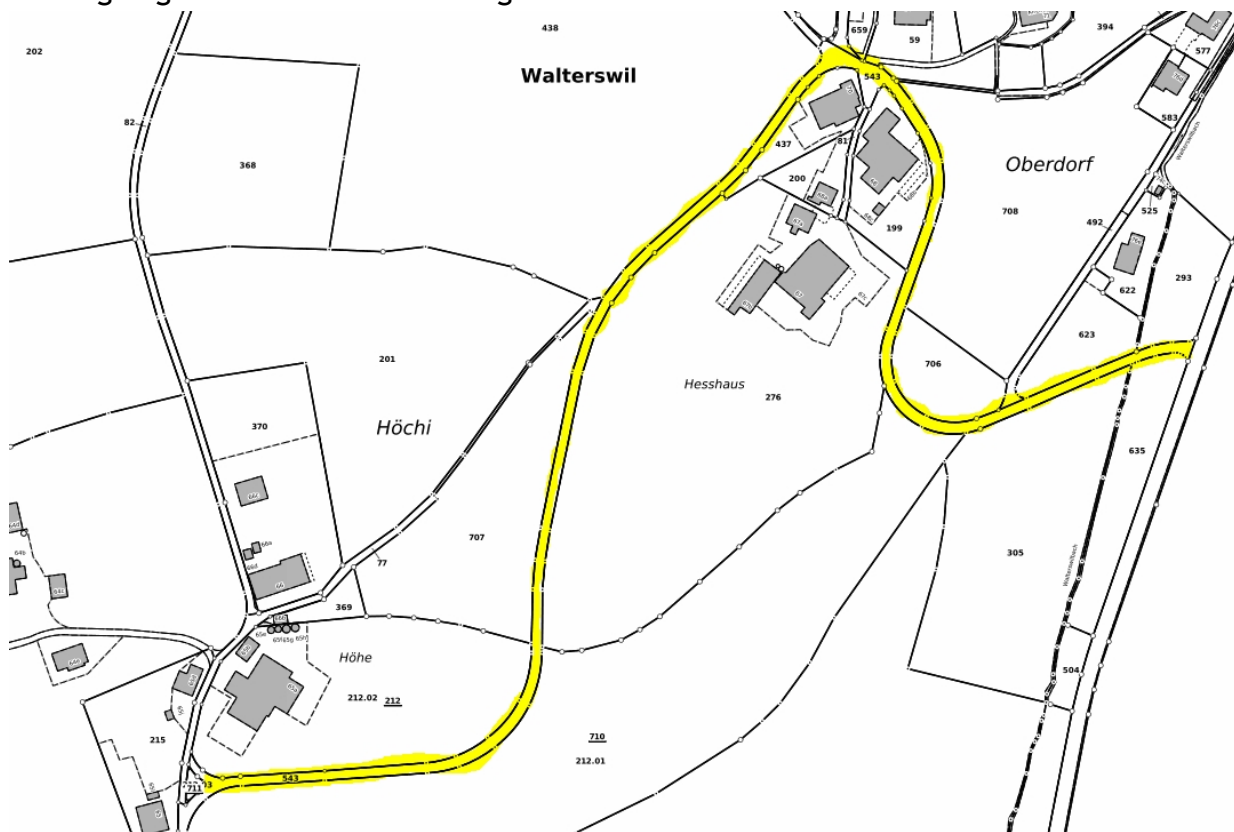
Auch diese Sanierung basiert auf Grundlage des mehrjährigen Investitionsplanes, welchen die Wegkommission im Auftrag des Gemeinderates erarbeitet hat. Im Bereich der Mühlewegstrasse wurden folgende Sanierungsprojekte festgestellt:

- Staatsstrasse Walterswil bis Höhe
- Abzweigung Brestenberg bis Abzweigung Neuweid

In einem ersten Schritt erfolgt die Sanierung ab Staatsstrasse bis Höhe. Der Umsetzungszeitpunkt wurde dabei auf das Jahr 2027 festgelegt. Die Arbeiten am zweiten Abschnitt erfolgen voraussichtlich im Folgejahr mittels eines separaten Kreditantrages.

Sachverhalt

Die Gemeindestrasse befindet sich auf Parzelle 543 und ist gemäss Strassen-, Weg- und Beitragsreglement der Klasse 1 zugewiesen.



Finanzierung

Der Zustand der betroffenen Strassenabschnittes wurde mittels Sondierungsarbeiten begutachtet. Dabei wurden insbesondere jene Strassenteile genauer untersucht, welche visuelle Veränderungen am Strassenaufbau aufweisen. Aufgrund des festgestellten Zustandes ist gemäss Offerten mit Kosten in der Höhe von CHF 175'000 zu rechnen. Die Investition ist im Finanzplan enthalten. Die Finanzierung erfolgt im Rahmen der Liquiditätsbewirtschaftung mittels Aufnahme von Fremdkapital oder soweit möglich mittels vorhandenen flüssigen Mitteln. Die Investition führt zu jährlichen Folgekosten in der Höhe von CHF 5'688.

Folgekosten	Berechnung	CHF
Abschreibung	Nutzungsdauer 40 Jahre	4'375
Verzinsung	$\frac{1}{2}$ Investition * 1.5%	1'313
	Total	5'688

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, einen Verpflichtungskredit für die Sanierung der Mühlewegstrasse ab Staatsstrasse bis Höhe von CHF 175'000 zu genehmigen.

Traktandum 4 Rahmenkredit für die Teilsanierung des Schulhauses

Ausgangslage

Abgesehen von der Renovation der Räume für den neuen Kindergarten sowie dem Ersatz der Fenster wurden über mehrere Jahre keine Investitionen an den Schulzimmern mehr getätigt. Insbesondere die beiden Schulzimmer, welche derzeit durch die 1. und 2. Klasse genutzt werden, verfügen über eine veraltete Einrichtung, welche teilweise Defekte aufweist, und haben einen neuen Anstrich nötig.

Sachverhalt

Eine Arbeitsgruppe mit Vertretern aus Gemeinderat, Verwaltung und Schule haben den folgenden Renovationsbedarf festgestellt:

Beide Schulzimmer der 1. + 2. Klasse

- Demontage und Entsorgung sämtlicher Einbaumöbel.
- Ersatz der Verlängerungskabel durch feste Installationen; Ersatz von einfachen Steckdosen durch Mehrfachsteckdosen.
- Ersatz der Leuchten durch energieeffiziente LED-Leuchten (gleiche Stückzahl)
- Einbau neuer Einbauschranksfronten und Abstellmöbel analog der bestehenden Einbauten.
- Ersetzen oder aufarbeiten der Bodenbeläge; Kosten voraussichtlich nahezu identisch.
- Streichen von Decken, Wände, Radiatoren und Türen.
- Aufbereitung der Fensterbänke.

Treppe zum Kellergeschoss

- Belag aufgrund zunehmender Rutschgefahr ersetzen.

Gang

- Ersatz der Leuchten durch energieeffiziente LED-Leuchten (gleiche Stückzahl), Einbau eines Bewegungsmelders.

Finanzielles

Daraus hat die Arbeitsgruppe eine Grobkostenschätzung erstellt, welche sich mit der Berücksichtigung von Reserven über CHF 2'000, auf die Höhe von CHF 60'000 beläuft. Die Arbeiten sollen in den Sommerferien 2026 umgesetzt werden. Die Investition ist im Finanzplan enthalten. Die Finanzierung erfolgt im Rahmen der Liquiditätsbewirtschaftung mittels Aufnahme von Fremdkapital oder soweit möglich mittels vorhandenen flüssigen Mitteln. Die Investition führt zu jährlichen Folgekosten in der Höhe von CHF 2'252.

Folgekosten	Berechnung	CHF
Abschreibung	Nutzungsdauer 33 1/3 Jahre	1'802
Verzinsung	½ Investition * 1.5%	450
	Total	2'252

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, einen Rahmenkredit für die Teilsanierung des Schulhauses von CHF 60'000 zu genehmigen.

Traktandum 5 Berichte aus den Ressorts der Gemeinderäte

Hasler Katharina	Gemeindepräsidentin Ressort Präsidiales
Heiniger Walter	Vizepräsident Ressorts Umwelt und Raumordnung
Lanz Heinz	Gemeinderat Ressorts Öffentliche Sicherheit und Verkehr, Tief- und Hochbau
Schneeberger Eliane	Gemeinderätin Ressorts Bildung und Soziales
Wüthrich Andres	Gemeinderat Ressorts Finanzen und Gemeindeligenschaften

Traktandum 6 Jungbürgerfeier Jahrgang 2007

Der Gemeinderat freut sich, folgende Jungbürger mit Jahrgang 2007 zur Übergabe des Bürgerbriefes einzuladen:

- **Czaja Laurin, Mühleweg**
- **Bärtschi Ramón, Thüelen**
- **Misteli Tobias, Neuhaus**
- **Zürcher Dominic, Brestenberg**

Traditionell wurden die Jungbürger und Jungbürgerinnen bisher im Anschluss an die Gemeindeversammlung zum Essen mit Gemeinderat und Verwaltungskader eingeladen. Ab diesem Jahr feiern wir unsere Jungbürger mit allen Anwesenden gemeinsam:

Im Anschluss an den ordentlichen Teil der Gemeindeversammlung findet für alle ein Apéro Riche statt. Wir freuen uns auf gute Gespräche und einen spannenden Austausch!

Traktandum 7 Verschiedenes

Die Anwesenden haben das Wort.

Hedwig Zaugg - 110 Lebensjahre im Überblick

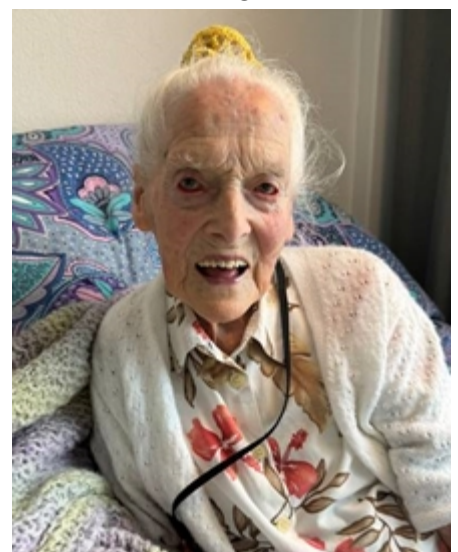
Einige Quellen meinen, die Walterswilerin Hedwig Zaugg - besser bekannt als Mubli - sei vermutlich die derzeit älteste Schweizerin. Andere Quellen bestätigen, dass sie mit Sicherheit die derzeit älteste Bernerin ist. Egal welcher Titel nun gilt oder nicht, wir wollen einem Leben, das bereits 110 Jahre überdauert, unsere Beachtung schenken.

Im Mai 1915, mitten im ersten Weltkrieg, erblickte Hedwig von Ballmoos in Walterswil das Licht der Welt. Gemeinsam mit ihren drei älteren Geschwistern begann ihre Reise durch ein Jahrhundert voller Wandel. Ein Blick in die Geschichtsbücher, ergänzt mit Mublis persönlichen Erlebnissen:



1916 Teilmobilmachung in der Schweiz wegen Grenzverletzungen **1917** Die Russische Revolution beginnt, das Zarenreich bricht zusammen. **1918 Spanische Grippe - Hedwigs Mutter stirbt an den Folgen der Pandemie.** **1919** Einführung des Proporzwahlrechts für den Nationalrat **1920** Bestätigung der Schweizer Neutralität durch den Völkerbundsrat in Genf. **1921** Gründung der Schweizer Nationalbibliothek. **1922** Benito Mussolini übernimmt in Italien die Macht. **1923** Gründung der ETH Zürich als selbständige Hochschule **1924** Einführung des Zivildienstgesetzes **1925** Einführung der AHV wird erstmals gefordert. **1926** Gründung des Schweizerischen Verbands für Frauenstimmrecht. **1927** Charles Lindbergh fliegt als Erster nonstop über den Atlantik. **1928** Alexander Fleming entdeckt das Penicillin. **1929** Volksabstimmung in der Schweiz gegen die Todesstrafe. **1930** Erste automatische Telefonzentrale der Schweiz in Betrieb. **1931** Bankkrise erschüttert das Vertrauen in Finanzinstitute. **1932** Carl D. Anderson entdeckt das Positron, das erste bekannte Antiteilchen. **1933** Machtübernahme Hitlers in Deutschland. **1934** Das Bankgeheimnis wird gesetzlich verankert. **1935** In den USA wird die erste funktionierende Parkuhr erfunden. **1936** Gründung der Schweizerischen Flüchtlingshilfe. **1937** Der Generalstreik wird in der Schweiz verboten. **1938** Rätoromanisch wird vierte Landessprache. **1939** Beginn des 2. Weltkrieges mit dem Überfall auf Polen. **1940** General Guisan ruft zur „Réduit“-Verteidigung auf. **1941 Andreas Zaugg heiratet seine Hedi, trotz Protesten von Mublis 2. Mutter.** **1942** Rationierung von Lebensmitteln und Benzin. **1943** Kapitulation der deutschen 6. Armee in Stalingrad - Wendepunkt in Krieg. **1944 Geburt von Tochter Marianne.** **1945** Ende des 2. Weltkrieges, Gründung der UNO. **1946** Erfindung der ersten Mikrowelle für Haushalte. **1947** Die AHV wird eingeführt. **1948** Die Berlin-Blockade beginnt. **1949 Geburt von Tochter Katharina.** **1950** Beginn wirtschaftlicher Hochkonjunktur. **1951** Erste offizielle Radiosendungen in italienischer Sprache. **1952** Elisabeth II. wird Königin. **1953** Eröffnung des CERN bei Genf. **1954** Schweiz verliert die «Hitzeschlacht von Lausanne» bei der Fussball-WM gegen Österreich (7:5). **1955** Bau des Flughafens Zürich-Kloten abgeschlossen. **1956** Erste Computer-Festplatte (IBM) **1957** Gründung der Schweizer Raumfahrtkommission. **1958 Hedwigs Vater Alfred von Ballmoos stirbt.** **1959** „Zauberformel“ regelt erstmals parteipolitische Zusammensetzung des Bundesrats. **1960** «Afrikanisches Jahr» - 17 Länder erlangen Unabhängigkeit. **1961** Bau der Berliner Mauer. **1962** Gründung der ETH Lausanne

(EPFL). 1963 Tochter Marianne heiratet Ernst (Aschi) Käser. 1964 Expo in Lausanne (Expo 64). 1965 Geburt des ersten Enkelkinds Kaspar. 1966 Geburt des 2. Enkelkinds Sophie. 1967 Erste Herztransplantation gelingt in Südafrika. 1968 Schweizer Fernsehen sendet erstmals in Farbe. 1969 Geburt des 3. Enkelkinds Simon. 1970 Terroranschlag - Swissair-Maschine nach Tel Aviv stürzt kurz nach dem Start ab. 1971 Einführung des Frauenstimmrechts auf Bundesebene. 1972 Freihandelsabkommen mit der EG. 1973 Geburt des 4. Enkelkinds Michael. 1974 Rigi-Bahn - die älteste Bergbahn Europas neu elektrifiziert. 1975 Mubli's erstes Enkelkind Kaspar verstirbt. 1976 Einführung der Mutterschaftsversicherung scheitert an der Urne. 1977 Mehrere Kantone führen Umweltämter ein. 1978 Gründung des Kantons Jura. 1979 Islamische Revolution im Iran. 1980 Krawalle von Zürich („Züri brännt“). 1981 Gleichberechtigungsartikel in Bundesverfassung aufgenommen. 1982 Beginn der Bankenkrise; CS gerät unter Druck. 1983 Frauenstreik-Vorbereitungskomitees bilden sich. 1984 Elisabeth Kopp wird erste Bundesrätin. 1985 Umweltbewegung gewinnt an Stärke. 1986 Reaktorunglück in Tschernobyl 1987 Börsencrash trifft Zürich stark. 1988 Schweiz holt 15 Medaillen während den olympischen Winterspiele in Calgary. 1989 Fall der Berliner Mauer. 1990 AKW-Moratorium angenommen. 1991 Frauenstreik - grösste öffentliche Mobilisierung in der Schweiz seit 1918. 1992 Hedi Ehemann Andreas Zaugg verstirbt. 1993 Die Europäische Union ist offiziell gegründet 1994 Nelson Mandela wird der erste schwarze Präsident Südafrikas. 1995 Erste Erprobung von Tempo-30-Zonen in Städten. 1996 Schaf Dolly - erste Klonung eines Säugetiers. 1997 Tod von Prinzessin Diana 1998 Erste elektronische Steuererklärungen werden getestet. 1999 Neue Bundesverfassung tritt in Kraft. 2000 Tochter Katharina heiratet Frank Alper in Las Vegas. 2001 Terroranschläge in den USA fordern 2'996 Tote und mehr als 6'000 Verletzte. 2002 Einführung vom Euro als Bargeld. 2003 Der Irakkrieg beginnt. 2004 Landesausstellung Expo.02 erfolgreich abgeschlossen. 2005 Schengen/Dublin-Abkommen angenommen. 2006 Pluto verliert seinen Planetenstatus. 2007 Blocher wird nicht wiedergewählt - „Zauberformel“ wankt. 2008 UBS-Krise: Staatshilfe in Milliardenhöhe. 2009 Barack Obama wird Präsident der USA. 2010 Volksinitiative «für die Ausschaffung krimineller Ausländer». 2011 Atom-Ausstieg nach Fukushima beschlossen. 2012 Ungewöhnlich warmes Wetterjahr, eines der wärmsten Jahre seit Messbeginn. 2013 Papst Franziskus tritt sein Amt an. 2014 Russland annektiert die Krim. 2015 Europa ist in der Flüchtlingskrise. 2016 Der Gotthard-Basistunnel wird als längster Eisenbahntunnel der Welt feierlich eröffnet. 2017 Das Vereinigte Königreich leitet den Brexit-Prozess offiziell ein. 2018 Bundesrat beschliesst Klimastrategie 2050. 2019 Greta Thunberg spricht vor der UNO - Fridays for Future weltweit. 2020 Beginn der COVID-19-Pandemie, Lockdown & Maskenpflicht. 2021 Die Schweiz bestätigt ihren Erfolg aus dem Vorjahr und dominiert die Nationenwertung im Skifahren. 2022 Krieg in der Ukraine - grossflächiger Angriff durch Russland. 2023 Credit Suisse kollabiert, Übernahme durch UBS. 2024 Die Schweiz stimmt mittels Volksabstimmung einer 13. AHV-Rente zu. 2025: Mubli und ihr Schwiegersohn sind älteste Walterswilerin und ältester Walterswiler



Auch wenn sie mittlerweile im Altersheim in Huttwil weilt und Besuche in Walterswil gesundheitsbedingt selten geworden sind, werden Geschichten zu Mublis Velofahrten immer noch gerne erzählt. Um aus dem Dankeschreiben zu Mubli's 110. Geburtstag zu zitieren:

«110 Jahre Mubli - eine die nicht alt wird, höchstens legendär.

Dem können wir nur zustimmen!

Feuer und Flamme für die Kindertage

Wenn Kinderlachen in ganz Ursenbach ertönt und gar bis Walterswil zu hören ist, kann dies nur eines bedeuten: Es sind wieder Kindertage!

In den Frühlingsferien führen die beiden Kirchgemeinden Walterswil und Ursenbach jeweils gemeinsam die Kindertage durch.

Teilnehmen dürfen alle Kids im Alter von 4 – 11 Jahren. Die Betreuung übernehmen Teenager ab der 5. Klasse und Erwachsene aus der Region. Das beliebte Angebot lockte dieses Jahr 78 Kinder und 30 «Teenies» in und um die Ursenbacher Kirche. Die «Teenies» konnten aber nicht nur als Begleitpersonen der Jüngeren eingesetzt werden, sondern auch als Bandmitglied, Grillchef, Fotograf oder Gumpischloss-Aufsicht. Dieses Jahr durfte zudem auf die Unterstützung von 14 Erwachsenen gezählt werden, was ein riesiges Geschenk ist. In 10er Gruppen wurde während drei Tagen gespielt, gelacht und das Miteinander genossen.

An der gemeinsamen Schlussfeier durften alle Interessierten, Angehörige und Freunde teilnehmen. Die diesjährigen Kindertage verliefen ohne Zwischenfälle, dafür mit vielen, unvergesslichen Erlebnissen. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen, die uns unterstützt haben und auch «Feuer und Flamme» für die Kindertage sind! Die Vorfreude auf die nächsten Kindertage **vom 8. – 10. April 2026** ist bereits riesig.

Kernteam:

Eliane Schneeberger (Text), Maria Locher, Tanja Krähenbühl, Rahel Hess, Tanja Jeremias

Informationen aus dem Gemeinderat

Ehrungen 2025

**„Am Mute hängt der Erfolg»
Theodor Fontane**

Im Namen der Einwohnergemeinde Walterswil gratulieren wir folgenden Einzelpersonen und Gruppierungen zu ihren herausragenden Leistungen im 2025 (Auflistung alphabetisch):

- **Aebersold Adrian**, Schwingen:
 - Kranzgewinn, Oberaargauisches Inkwil
 - Kranzgewinn, Berner Jurassisches Nods
 - Teilnahme am Eid. Schwing- und Älplerfest Glarnerland+ Mollis
- **Aebersold Fabian**, Schwingen:
 - 3. Rang, Abe-Schwinget Sumiswald
 - 2. Rang, Luegschwingen
 - Kranzgewinn, Emmentalisches Langnau
 - Teilnahme am Eid. Schwing- und Älplerfest Glarnerland+ Mollis
- **Hiltbrunner Remo**, Schwingen:
 - Kranzgewinn, Oberaargauisches Inkwil
 - Kranzgewinn, Berner Jurassisches Nods
 - Kranzgewinn, Emmentalisches Langnau
 - Teilnahme am Eid. Schwing- und Älplerfest Glarnerland+ Mollis
- **Kaderli Hedwig**, eBike:
 - 3. Rang, Ahorn Bergzeitfahren, Kategorie «Elektro & Plausch Damen»
- **Posaunenchor Walterswil-Oeschenbach**
 - Sieger des Emmental March Contest «Brass Band B»
- **Sommer Martin**, Schwingen:
 - 3. Rang, Abendschwinget Langenthal
 - 2. Rang, Muotathaler-Schwinget
 - Kranzgewinn, Mittelländisches Uetendorf
 - Kranzgewinn, Oberaargauisches Inkwil
 - Kranzgewinn, Emmentalisches Langnau
 - Teilnahme am Eid. Schwing- und Älplerfest Glarnerland+ Mollis

Die obenstehenden Erfolge wurden der Gemeindeverwaltung durch Vereine oder Privatpersonen bekannt gemacht. Meldung über weitere Erfolge von Personen mit Wohnsitz in Walterswil oder Vereinen mit Statuten in Walterswil werden gerne entgegengenommen.

Nächste ordentliche Gemeindeversammlungen

- Montag, 15. Juni 2026, 20.00 Uhr
- Samstag, 5. Dezember 2026, 13.30 Uhr

im Mehrzweckgebäude Walterswil

Mittwoch, 10.12.2025 | 08:30-12:00 Uhr | Hotel Kreuz Bern

Informationsanlass für angehende Pensionierte

Sind Sie bereit für Ihre Pensionierung?

Der Zeitpunkt Ihrer Pensionierung steht kurz bevor oder Sie haben bereits einen klaren Zeithorizont für Ihren beruflichen Ausstieg?

Dann ist es wichtig, sich rechtzeitig und gezielt auf den Übergang in den Ruhestand und die nachberufliche Zukunft vorzubereiten.

Die Ausgleichskasse des Kantons Bern informiert Sie während einem halben Tag über zentrale Aspekte Ihrer Pensionierung.



AUSGLEICHSKASSE DES KANTONS BERN
CAISSE DE COMPENSATION DU CANTON DE BERNE

Programm

08:30 Uhr	Eintreffen bei Kaffee und Gipfeli
09:00 Uhr	AHV und Ergänzungsleistungen
10:30 Uhr	Pause
10:50 Uhr	BVG und 3. Säule
11:30 Uhr	Fragerunde

Anmeldung

- Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an: infoanlass@akbern.ch
- Bitte geben Sie Ihren Vornamen, Nachnamen, Geburtsdatum, Adresse und die AHV-Nummer bekannt.
- Anmeldeschluss ist der Montag, 1. Dezember 2025.
- Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.
- Die Teilnahmegebühr beträgt CHF 79.00 und muss bis 5. Dezember 2025 beglichen werden. Der Zahlungsschein wird Ihnen mit der Anmeldebestätigung per E-Mail zugestellt.



Themenübersicht

Vorbereitung auf den Ruhestand

Was müssen Sie tun, um sicherzustellen, dass Sie Ihre Renten zum richtigen Zeitpunkt erhalten?

→ *Vorausberechnung der Renten, Auswirkungen von Vorbezug oder Aufschub*

Pensionierung und (Früh-)Pensionierung

Welche Schritte sind wichtig?

→ *Anmeldefristen, Berechnungen, AHV-Erziehungsgutschriften, Rente oder Kapitalbezug aus der 2. Säule, steuerliche Aspekte*

Möglichkeiten nach der Pensionierung

Was tun, wenn die finanziellen Mittel knapp werden?

→ *Ergänzungsleistungen*

Wir freuen uns auf Sie!



Datum

Mittwoch, 10.12.2025

Ort

Hotel Kreuz Bern AG / Kongresszentrum
Zeughausgasse 41
CH-3011 Bern

Das Kongresszentrum befindet sich im Hotel Kreuz in der Nähe des Waisenhausplatzes.

Weitere Auskünfte:

Service Center, Abteilung Beiträge und Zulagen,
Telefon 031 379 79 54 oder per E-Mail an:
infoanlass@akbern.ch



Informationen aus der Gemeindeverwaltung

Notfalltreffpunkt Ursenbach

Im Ereignisfall, etwa bei einem längeren Stromausfall oder Ausfall der Kommunikationsnetze, steht der Bevölkerung von Walterswil der **Notfalltreffpunkt beim Schulhaus in Ursenbach** zur Verfügung. Dort können Informationen eingeholt, Hilfe angefordert oder besondere Beobachtungen gemeldet werden.

Die **Gemeindeverwaltungen** sind im Ernstfall verantwortlich für die Planung, Ausrüstung und Information rund um den Treffpunkt. Gemeinsam mit den Gemeinden **Oeschenbach und Ursenbach** wurde der Aufbau und der Betrieb des Notfalltreffpunktes am **13. Oktober 2025 erfolgreich beübt**.

Damit ist die Gemeinde gut vorbereitet, um im Notfall rasch und koordiniert handeln zu können.

Gewässerunterhalt - Zuständigkeit und Möglichkeiten

Die Gemeinde ist für ihre Fliessgewässer in der Regel bis zur Hochwasserlinie unterhaltungspflichtig. Künftig will die Gemeinde diese Unterhaltsarbeiten wieder regelmässiger wahrnehmen. Da einige Grundstücksbesitzer den Gewässerunterhalt auf ihren Grundstücken lieber selber ausführen möchten, bestehen folgende Möglichkeiten:

1. Die Grundstücksbesitzer nehmen den Unterhalt selber wahr. Die aufgewendeten Arbeitsstunden werden gemäss Personalverordnung der Gemeinde Walterswil entschädigt (Abrechnung per Stundenrapport).
2. Die Grundstückbesitzer fordern die Gemeinde auf, den Gewässerunterhalt durchzuführen. Eine kurze Kontaktaufnahme mit der Verwaltung, per Mail oder telefonisch, genügt.

Für weitere Informationen oder zur Abstimmung der Arbeiten steht die Gemeindeverwaltung gerne zur Verfügung.

Kontrolle Trinkwasser

Die jährliche Kontrolle des Trinkwassers ist erfolgt. Die untersuchten Proben entsprechen wiederum den Anforderungen gemäss der Verordnung des EDI über Trinkwasser. Die Prüfberichte können auf der Verwaltung eingesehen werden.

Französische Härtegrade

- Reservoir Brestenberg: 7.3 °fH
- Reservoir Lueg: 23.2 °fH

Schneiden von Hecken und Sträuchern

Die Grundeigentümer werden jeweils mit dem Frühlings-Infoblatt darauf aufmerksam gemacht, dass Bäume, Hecken und Sträucher, die in den Lichtraum von öffentlichen Strassen, Rad- und Gehwegen ragen, aus Gründen der Verkehrssicherheit, regelmässig zurückgeschnitten werden müssen.

Leider kommen nicht mehr alle Grundeigentümer ihren Verpflichtungen nach und verstossen so gegen das Strassengesetz (SG). Wir machen darauf aufmerksam, dass die Gemeinde gesetzlich dazu verpflichtet ist (Artikel 93 SG), bei Missachtung den sogenannten «rechtmässigen Zustand» zu schaffen oder zu verfügen. Dies löst unnötigen Aufwand für die Verwaltung und leidige Kosten für die Grundeigentümer aus.

Um Zeit und Nerven Aller zu sparen: Lasst uns diesem Thema im kommenden Jahr wieder mehr Beachtung schenken!

Nachfolgeregelung Ackerbaustellenleiter

Mit dem letzten Infoblatt haben wir darüber orientiert, dass Samuel Schneider seine Aufgabe als Ackerbaustellenleiter per Ende 2026 abgeben wird. Mit grosser Freude dürfen wir

Alexander Wüthrich, Studerhof

als künftigen Ackerbaustellenleiter bekannt geben. Er wird Samuel Schneider im kommenden Jahr als Ackerbaustellenleiter-Stellvertretung begleiten und so bestens in das Aufgabengebiet eingeführt werden. Per 1. Januar 2027 wird er anschliessend als Ackerbaustellenleiter der Gemeinde Walterswil zur Verfügung stehen.

Alexander, herzlich Willkommen im Team der Gemeindeverwaltung!

Nachführung amtliche Vermessung 2026-2033

Im April 2025 hat die Gemeinde Walterswil BE den Auftrag zur Nachführung der amtlichen Vermessung für die Vertragsperiode 2026-2033 ausgeschrieben. Aus den vier eingereichten Offerten hat sich Martin Baumeler, BSB + Partner Ingenieure und Planer AG, in einem aufwendigen Verfahren durchgesetzt.

Somit wird die Zusammenarbeit mit der BSB + Partner Ingenieure und Planer AG auch in Zukunft fortgeführt. Der derzeitige Nachführungsgeometer Urs Schor wird künftig als Stellvertretung von Martin Baumeler agieren. Wir freuen uns daher sehr, steht uns ein eingespieltes und bekanntes Team zur Seite.

Wann braucht es eine Baubewilligung?

Diese Frage ist gar nicht mal so einfach zu beantworten. Grundsätzlich gilt: Die Baubewilligungspflicht ist die Regel; die Baubewilligungsfreiheit die Ausnahme. Auf der Website der Gemeinde www.walterswil-be.ch/bauverwaltung finden sich verschiedene Informationen zu diesem Thema. Diese werden bis Ende Jahr 2025 mit hilfreichen Merkblättern ergänzt.

Bei einem Bauprojekt empfehlen wir Ihnen, sich immer frühzeitig mit der Bauverwaltung in Verbindung zu setzen.

1. So lässt sich rasch klären, ob dieses der Baubewilligungspflicht unterliegt und ob der Beizug des Amtes für Gemeinden und Raumordnung notwendig wird (Landwirtschaftszone).
2. Sie erfahren, welche Unterlagen für eine erfolgreiche sowie effiziente Prüfung eines allfälligen Baugesuches benötigt werden. Unvollständige Baugesuche sind aufgrund der Nachforderungen immer mit einer längeren Bearbeitungsdauer verbunden.

Gelegentlich hören wir den Satz «besser nicht Fragen, einfach machen». Nachträgliche Verfahren, aufgrund baupolizeilicher Massnahmen, sind im Vergleich zu ordentlichen Bewilligungsverfahren jedoch selten einfacher, nie angenehmer und ganz sicher nicht günstiger.

Erteilte Baubewilligungen & eingegangene Meldungen

Vom 01.01.2025 - 31.10.2025 wurden nachfolgende Bauvorhaben bewilligt:

- Meister Marianne, Dorf 76 h, Walterswil; EG: Erweiterung bestehender Sitzplatz; UG: Neubau Abstellplatz Gartengeräte, Neubau Grenzmauer, Befestigung Hausplatz; Dorf 76h
- Hasler Werner, Hübeli 96, Walterswil; Meldung Solaranlage; Hübeli 96
- Zürcher Barbara, Thüelen 93, Walterswil; Fassadensanierung; Thüelen 93
- Saueressig Ingomar, Dömer Nicole, Gerbe 73a, Walterswil; Sanierung Brunnenraum; Gerbe 73a
- Janssen Stefan, Mühleweg 6g, Schmidigen-Mühleweg ; Ersetzen der Fassadenbekleidung Eternit bestehend, Farbänderung der Fassade; Bärenmatte 6m
- Krähenbühl Christian, Berg 38b, Walterswil; Meldung Wärmeerzeugerersatz; Berg 38b
- Schütz Adrian, Mussachen 27, Walterswil; Meldung Solaranlage; Mussachen 27
- Schneider Samuel, Hesshaus 67, Walterswil BE; Dach auf Schweinescheune ersetzen; Hesshaus 67b

Winterdienst

Schneestecken

Das Strassen-, Weg- und Beitragsreglement legt jene Strassen und Plätze fest, entlang welchen die Gemeindemitarbeitenden die Schneestecken selber anbringen. **Bei den weiteren Strassen, werden die Landanstösser aufgefordert, bis spätestens am 15. November, gut sichtbare Pfähle anzubringen.** Die Pfähle sind dabei möglichst nahe am Strassenrand anzubringen, damit der Strassenverlauf bei der Schneeräumung gut erkennbar ist.

Schneeräumung

Die Räumung aller Strassen und Wege der Klasse 1 und 2, sowie in den Dorfzonen alle Hauszufahrten und gemeindeeigenen Plätze sowie Geh- und Radwege erfolgen im Auftrag der Gemeinde.

Wird die Räumung weiterer Strassen, Wege oder Plätze gewünscht, kann mit der Gemeindeverwaltung jederzeit Kontakt aufgenommen werden. Die Kosten werden entsprechend dem Aufwand in Rechnung gestellt.

Glatteisbekämpfung

Die Glatteisbekämpfung erfolgt durch die Gemeindemitarbeitenden auf den im Strassen-, Weg- und Beitragsreglement festgelegten Strassen und Plätze.

Für die weiteren Strassen und Plätzen werden den Grundeigentümern folgende Hilfeleistungen geboten:

- **Bezug von Streusalz**
Um öffentliche Plätze, Strassen und Wege zu enteisen, kann bei der Gemeindeverwaltung Streusalz in gebräuchlichen Mengen gratis bezogen werden. Der Umwelt zu liebe, ist der Einsatz von Streusalz so gering wie möglich zu halten.
- **Splitter**
Hinter dem Mehrzweckgebäude sowie an diversen Standorten befinden sich Kästen mit Splitttern. Aus allen bestehenden Depots können Splitter gratis entnommen werden, um heikle Stellen selber in gutem Zustand zu halten.

In begründeten Ausnahmefällen können die Gemeindemitarbeitenden, gegen Verrechnung der entsprechenden Kosten, für einen Salzeinsatz angefordert werden.

Wespenbekämpfung

Zur Beseitigung von Wespennestern kann der kostenpflichtige Einsatz der P. Graf AG aus Ursenbach
Tel. 062 965 10 43
angefordert werden.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Die Verwaltung ist während den Weihnachts- und Neujahrstagen wie folgt geöffnet:

- **Weihnachten**

Die Verwaltung bleibt in der Woche vom 22. Dezember bis 28. Dezember 2025 geschlossen. Für Notfälle wird ein Telefon-Pikettdienst zur Verfügung stehen.

- **Neujahrswoche**

29. Dezember - 31. Dezember 2025, jeweils vormittags von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Weiter machen wir die Bevölkerung darauf aufmerksam, dass die Verwaltung während

- Ostern, 3. April bis und mit 5. April 2026
- Auffahrt, 14. Mai bis und mit 17. Mai 2026
- Pfingstmontag, 25. Mai 2026

geschlossen bleibt.

Bankgeschäfte Zweigstelle EK Affoltern per Ende Jahr

Bankgeschäfte, welche am Zweigstellen-Schalter der EK Affoltern i/E bis **spätestens am Montag, 29. Dezember 2025, 11.30 Uhr** getätigt werden, werden noch im Jahr 2025 verbucht. Zahlungsaufträge sind **bis am 19. Dezember 2025** einzureichen.

Bitte beachten Sie, dass die Gemeindeverwaltung und somit auch der Zweigstellen-Schalter über die Weihnachtstage geschlossen bleiben. Während diesem Zeitraum steht Ihnen das Bankteam am Hauptsitz in Weier i.E. gerne zur Verfügung.

Schliessung Mehrzweckgebäude Walterswil

Das Mehrzweckgebäude Walterswil ist während den folgenden Wochen geschlossen und steht nicht zur Nutzung durch Private und Vereine zur Verfügung:

Kalenderwoche 52 + 01 Montag, 22. Dezember 2025 - Sonntag, 4. Januar 2026

Kalenderwoche 30 + 31 Montag, 20. Juli - Sonntag, 2. August 2026

Bevorstehende (bewilligte) Veranstaltungen im Mehrzweckgebäude

Datum / Zeit	Anlass	Veranstalter
16.01.2026, 19.00 Uhr	Schützenjass	Feldschützengesellschaft Walterswil
21.01.2026, 11.30 Uhr	Mittagstisch	Landfrauenverein Walterswil
31.01.2026, 20.00 Uhr 01.02.2026, 13.00 Uhr 04.02.2026, 20.00 Uhr 07.02.2026, 20.00 Uhr	Konzert und Theater	Männerchor Walterswil
14. und 15.02.2026	Lotto-Match	Hornussergesellschaft Schmidigen
07.03.2026, 21.00 Uhr	V-Party	Vampirverein

Samariterverein Walterswil Blutspenden im Mehrzweckgebäude



Donnerstag, 18. Juni 2026 und Donnerstag, 17. Dezember 2026

Bereitstellung von Kehrrechtcontainern und Entsorgung Sperrgut

Wir beobachten vermehrt, dass Kehrrechtcontainer mit Sperrgut überfüllt werden. Teilweise so, dass das Unfallrisiko für unsere Kehrrechtmänner erhöht wird. Es gilt:

- Der Containerdeckel darf für die Entsorgung **von Hauskehrrecht** leicht angehoben sein. Sobald sich der Deckel jedoch nicht einmal mehr annähernd schliessen lässt, ist der Container überfüllt.
 - **Material wie Holzpalette oder Möbel sind kein Hauskehrrecht, sondern Sperrgut und gehören nicht in den Kehrrechtcontainer.**
 - Bis zu einem Gewicht von 30kg darf dieses der Kehrrechtsammlung mitgegeben werden. Das Sperrgut ist neben allfälligen Kehrrechtcontainern bereitzustellen und separat mit Gebührenmarken zu versehen. Die Anzahl der Marken richtet sich nach Grösse und Gewicht des Sperrguts.
 - Ab einem Gewicht von 30kg kann das Material nicht mehr der Kehrrechtabfuhr übergeben werden. Die Entsorgung erfolgt bei Sammelstellen gemäss Abfallkonzept.
-

Bestellung von Gebührenmarken

Die Gebührenmarken können auch telefonisch oder per Mail, unter Angabe der gewünschten Gebührenmarke, bei der Gemeindeverwaltung bestellt werden.

Gerne stellen wir die bestellten Marken anschliessend mit Rechnung per Post zu.

Abfallgebühren 2026

Kehrichtgrundgebühren pro Jahr	Einzelpersonenhaushalt		Fr.	30.00
	Mehrpersonenhaushalt		Fr.	50.00
	Gewerbebetrieb		Fr.	80.00
Sackgebühren Kehricht	35-Liter-Sack	1 Marke à	Fr.	2.00 pro Stück
	60-Liter-Sack	2 Marken à	Fr.	2.00 pro Stück
	110-Liter-Sack	3 Marken à	Fr.	2.00 pro Stück
Containergebühren	140-Liter-Container		Fr.	8.00 pro Marke
	240-Liter-Container		Fr.	12.00 pro Marke
	Bis 800-Liter-Container		Fr.	35.00 pro Marke
Kunststoffsammlung	60-Liter-Sack		Fr.	3.20 pro Stück
	110-Liter-Sack		Fr.	5.70 pro Stück

Grüngutentsorgungsgebühren 2026

Kosten Jahresmarken

140 Liter Fr. 135.00

240 Liter Fr. 199.80

770 Liter Fr. 658.80

Kosten Halbjahres-Marken

140 Liter Fr. 81.00

240 Liter Fr. 119.90

770 Liter Fr. 395.30

Kosten Bündelmarken (nur zusammen mit Jahres- oder Halbjahres-Marke)

1 Marke Fr. 6.50

Die Gebührenmarken 2026 stehen ab Januar 2026 zur Verfügung.

Wassergebühren 2026

Wassergrundgebühren pro Jahr	pro Wohnung und Industrie-, Gewerbe und Dienstleistungsbetrieb	Fr.	50.00
	Wasserverbrauchsgebühren pro m ³	Fr.	2.40

Für Wasserbezüge ohne Anschluss wird eine Grundgebühr von Fr. 50.00 und eine Verbrauchsgebühr von Fr. 2.40 pro m³ verrechnet.

Abwassergebühren 2026

Abwassergrundgebühren pro Jahr	Studio (1-2 Zimmerwohnung)	Fr.	80.00
	ab 3 Zimmerwohnungen	Fr.	130.00
	Einfamilien-, Reihen- und Bauernhäuser	Fr.	130.00
	Industrie- und Gewerbebetriebe	Fr.	130.00
Abwassergebühren pro m ³		Fr.	2.60



Chränzle

Adventskranz selber binden



Ob gross oder klein, alt oder jung, Profi oder Anfänger
Alle sind herzlich willkommen!

Mittwoch 26. November 2025

ab 14.00 Uhr bis 21.00 Uhr

freies Kommen und Gehen

Singsaal Walterswil

Zur Verfügung stehen: Tannenzweige, Strohkränze, Draht,
Baumscheren, Heissleim

Wenn gewünscht bitte mitbringen: Kerzen, Dekoration



Wir freuen uns auf ein gemütliches,
kreatives Beisammensein

Rahel Hess und Eliane Schneeberger (079 344 51 87)

Für einen Unkostenbeitrag steht ein Kässeli bereit



Adventsfenster

2025

Die Fenster sind jeweils am Abend ab 19.00 Uhr offen.
Sie können draussen oder drinnen stattfinden.

Bitte Tasse mitnehmen.

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
1 Kirche Walterswil Kirchgemeinde Versammlung danach Adventsfenster	2 	3 	4 Familie Barbara & Bruno Wüthrich Schmidigen	5 Schule Schulhaus Gassen	6 Familie Andrea & Michael Schmutz Mühleweg Schmidigen	7 Familie Laura & Patrik Ladwein Dorf 74G Walterswil
8	9 Gemeinschafts- Projekt Familien Heiniger, Gygax, Schleuninger, Jost/ Hess Schmidigen 3c	10 Brigitta & Hansueli Scheidegger Gerbe 73 Walterswil	11 Familie Christine & Hanspeter Zürcher Schmidigen	12 Familie Martina & Orlando Käser Füllenbach Walterswil	13 Familie Karin & Reto Walser Lindenstrasse 72k Walterswil	14
15 Familie Lucy & Christoph Käser Wicketen Walterswil	16 Familie Karin & Christian Wyss Unt. Mühleweg Schmidigen Gemütlicher Höck mit Drehorgel	17 Familie Barbara & Markus Krähenbühl Bärenmatte Mühleweg	18 Skiclub Walterswil Regellerwald Skiclub Hütte	19 Familie Christine & Stefan Kohler Hämmenhof Walterswil	20 Familie Silvia & Werner Thomann Brestenberg 44 Walterswil	21
22 Frohe	23 und	24 gesegnete	25 Weihnachts	26 Zeit !!!!!	27 Und Viel	28 Glück
29 im	30 20	31 26				

Abfallkalender 2026

Januar							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1				1	2	3	4
2	5	6	7	8	9	10	11
3	12	13	14	15	16	17	18
4	19	20	21	22	23	24	25
5	26	27	28	29	30	31	

Februar							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
5							1
6	2	3	4	5	6	7	8
7	9	10	11	12	13	14	15
8	16	17	18	19	20	21	22
9	23	24	25	26	27	28	

März							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
9							1
10	2	3	4	5	6	7	8
11	9	10	11	12	13	14	15
12	16	17	18	19	20	21	22
13	23	24	25	26	27	28	29
14	30	31					

April							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
14			1	2	3	4	5
15	6	7	8	9	10	11	12
16	13	14	15	16	17	18	19
17	20	21	22	23	24	25	26
18	27	28	29	30			

Mai							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
18					1	2	3
19	4	5	6	7	8	9	10
20	11	12	13	14	15	16	17
21	18	19	20	21	22	23	24
22	25	26	27	28	29	30	31

Juni							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
23	1	2	3	4	5	6	7
24	8	9	10	11	12	13	14
25	15	16	17	18	19	20	21
26	22	23	24	25	26	27	28
27	29	30					

Juli							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
27			1	2	3	4	5
28	6	7	8	9	10	11	12
29	13	14	15	16	17	18	19
30	20	21	22	23	24	25	26
31	27	28	29	30	31		

August							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
31						1	2
32	3	4	5	6	7	8	9
33	10	11	12	13	14	15	16
34	17	18	19	20	21	22	23
35	24	25	26	27	28	29	30
36	31						

September							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
36		1	2	3	4	5	6
37	7	8	9	10	11	12	13
38	14	15	16	17	18	19	20
39	21	22	23	24	25	26	27
40	28	29	30				

Oktober							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
40				1	2	3	4
41	5	6	7	8	9	10	11
42	12	13	14	15	16	17	18
43	19	20	21	22	23	24	25
44	26	27	28	29	30	31	

November							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
44							1
45	2	3	4	5	6	7	8
46	9	10	11	12	13	14	15
47	16	17	18	19	20	21	22
48	23	24	25	26	27	28	29
	30						

Dezember							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
49		1	2	3	4	5	6
50	7	8	9	10	11	12	13
51	14	15	16	17	18	19	20
52	21	22	23	24	25	26	27
1	28	29	30	31			

Hauskehricht (ab 13.00 Uhr bei den offiziellen Sammelplätzen)

Grünabfuhr (ab 7.00 Uhr bei den Sammelplätzen der Hauskehrichtabfuhr)

Altstoffsammlung Schule Gassen (ohne Karton) /8.00-11.30 Uhr DI 3. März und DI 1. Sept 2026

Altstoffsammlung / Papier und Kartonsammlung Walterswil (Vorabend und bis 15.00 Uhr)

Papier- und Kartonsammlung Walterswil (Vorabend und bis 15.00 Uhr)

Abfallkonzept der Gemeinde Walterswil			
Material	Wohin	Was?	Bemerkungen
Alu und Weissblech	Sammelcontainer in der Abfallstrasse	Folien, Formen, Getränke- und Konservendosen - Reinigen	Permanent zugänglicher Container
Alu-Kapseln	Sammelcontainer in der Abfallstrasse	Nur Nespressokapseln	Permanent zugänglicher Container
Autobatterien, Alteisen- & Altstoffsammlung	Unterer Schulhausplatz, gemäss Abfallkalender	Kostenlos: Traktoren-, Auto- und Haushaltsbatterien, Elektronik-, Telekom- und Büroschrott, Leuchtstoffröhren, Kühlgeräte, Herde, Boiler, Waschmaschinen. Kostenpflichtig: Traktoren-Pneus, Auto-Pneus, Felgen	Erlös zu Gunsten der Schulen Walterswil und Gassen
Batterien	Rückgabe an die Verkaufsstellen oder Sammelcontainer in der Abfallstrasse	Batterien, Klein-Akkus etc. Nie dem Hauskehricht mitgeben, nie ausleeren, der Inhalt ist giftig	Permanent zugänglicher Container
Glas	Sammelcontainer in der Abfallstrasse	Gläser, Flaschen. Nach Farben getrennt. Kein Fensterglas oder Spiegel	Permanent zugänglicher Container
Grüngut	Offizielle Sammelpunkte der Hauskehrichtabfuhr.	Organische Abfälle aus Küche und Garten. Jahresmarke 140-Liter Container Fr. 135.00 / Jahresmarke 240-Liter Container Fr. 199.80 / Jahresmarke 770-Liter Container Fr. 658.80	Marken erhältlich: Gemeindeverwaltung
Haushaltgeräte, Elektronikgeräte	Rückgabe an Verkaufsstellen oder Heilsarmee, Entsorgungshof Huttwil	Elektronische Geräte	
Hauskehricht	Gemäss Abfallkalender bei den offiziellen Sammelpunkten. (Entlang Strasse Walterswil - Gassen - Mühleweg - Schmidigen und Kantonsstrasse Mussachen - Dorf - Stampfe.)	Brennbare, ungiftige und nicht verwertbare Stoffe. 35 Liter Sack = 1 Marke à Fr. 2.00 60 Liter Sack = 2 Marken à Fr. 2.00 110 L. Sack = 3 Marken à Fr. 2.00 140 L. Container = Marke à Fr. 8.00 240 L. Container = Marke à Fr. 12.00 800 L. Container = Marke à Fr. 35.00	Marken erhältlich: Gemeindeverwaltung
Karton	Unterer Schulhausplatz, gemäss Abfallkalender	Flachkarton, Packpapier, Wellpappe, Früchte- und Gemüsekartons, Eierkartons, Couverts aus Karton	Erlös zu Gunsten der Schulen Walterswil und Gassen
Kunststoff	Sammelstelle in der Abfallstrasse hinter Mehrzweckgebäude	Sammelsäcke à 110 Liter = Fr. 5.70 pro Stück und Sammelsäcke à 60 Liter = Fr. 3.20 pro Stück	Einzelne Säcke und Rollen à 10 Stück erhältlich: Gemeindeverwaltung
Leuchtröhren Sparbirnen, LED	Rückgabe an Verkaufsstellen oder Heilsarmee, Entsorgungshof Huttwil	Neonröhren, Glühbirnen, Energiesparlampen, usw. Nie dem Hauskehricht mitgeben.	
Motorenöl	Rückgabe an die Verkaufsstellen oder Heilsarmee, Entsorgungshof Huttwil	Motorenöl in Behälter	Kostenpflichtig
Papier	Unterer Schulhausplatz, gemäss Abfallkalender	Zeitungen, Zeitschriften, Couverts, Bücherseiten, in Bündeln	Erlös zu Gunsten der Schulen Walterswil und Gassen
PET-Flaschen	Container in der Abfallstrasse	PET-Flaschen	Permanent zugänglicher Container
Kleinmengen Sonderabfälle (Farben, alte Medis, Gifte, Chemikalien...)	Rückgabe an Verkaufsstellen oder Heilsarmee, Entsorgungshof Huttwil	Alles einzeln in Behälter bringen.	Die Annahme ist kostenpflichtig
Speiseöl und -fett	Beim Mehrzweckgebäude	Kein Motoren- oder Maschinenöl	Nur nach vorheriger Absprache mit Hauswart Ueli Lehmann 079 767 06 25
Sperrgut	Keine separate Sperrgutsammlung. Wird mit dem Hauskehricht abgeführt.	Das Sperrgut (bis 30 kg) ist mit der Anzahl Gebührenmarken à Fr. 2.00 pro Stück zu versehen, welche der Grösse und dem Gewicht entspricht.	Grössere Gegenstände sind in Sammelwerkhöfen zu entsorgen
Textilien, Schuhe	Container in Abfallstrasse	Textilien aller Art, Lederwaren	Permanent zugänglicher Container
Tierkadaver	Kadaversammelstelle Dürrenroth	Öffnungszeiten MO, MI, FR jeweils 09.00 - 10.00 Uhr, bei Notfällen: 079/654 60 90	Mattenweg 8 3465 Dürrenroth